

الجمهورية الجزائرية الديمقراطية الشعبية  
وزارة التربية الوطنية

المفتشية العامة للتربية الوطنية

مديرية التعليم الثانوي العام والتكنولوجي

التدرجات السنوية

المادة: لغة ألمانية

المستوى: السنة الثالثة ثانوي

الشعبة : لغات أجنبية

سبتمبر 2022

## المقدمة:

تعدّ التدرجات السنوية أداة بيداغوجية لتنظيم وضبط عملية بناء وإرساء وإدماج وتقييم الموارد الضرورية لتنصيب الكفاءات المستهدفة في المناهج التعليمية مع تحديد سبل ومعايير التقييم وطرق المعالجة.

وحتى تستجيب هذه التدرجات السنوية لمختلف المستجدات التنظيمية والبيداغوجية فإنه يتوجب مراجعتها وتحسينها عند الاقتضاء.

ضمن هذا السياق وفي إطار التحضير للموسم الدراسي 2022 - 2023، وسعياً من وزارة التربية الوطنية لضمان جودة التعليم وتحسين الأداء التربوي البيداغوجي، وإثر إقرار العودة إلى تنظيم التمدرس العادي بعد التنظيم الاستثنائي الذي فرضته الأوضاع الصحية جراء وباء كوفيد 19 الذي مسّ بلادنا على غرار بلدان العالم، تضع المفتشية العامة للتربية الوطنية بالتنسيق مع مديرية التعليم الثانوي العام والتكنولوجيا بين أيدي الممارسين التربويين التدرجات السنوية للتعلم كآداة عمل مكّلة للسندات المرجعية المعتمدة، والمعمول بها في الميدان في مرحلة التعليم الثانوي العام والتكنولوجيا، بغرض تيسير قراءة المنهاج وفهمه وتنفيذه، وتوحيد تناول مضامينه كما هو منصوص عليه.

وتجسيدا لهذه المعطيات، نطلب من الأساتذة قراءة وفهم مبدأ هذه التدرجات السنوية من أجل وضعها حيز التنفيذ، كما نطلب من السيدات والسادة المفتشين التدخل باستمرار لمرافقة الأساتذة لتعديل أو تكييف الأنشطة التي يرونها مناسبة وفق ما تقتضيه الكفاءة المستهدفة.

Lektion 1: „DIE DEUTSCHSPRACHIGEN LÄNDER UND ALGERIEN HEUTE “						
Kompetenzen	Ziele	Stützen	Ressourcen	Aufgaben		Stunden
				mündlich	Schriftlich	
	die erworbenen Kenntnisse reaktivieren	verschiedene vorgeplante Übungen	Wiederholung: -Artikeldeklinaton Präsens-Präteritum- Perfekt von : -Hilfsverben und (un-)regelmäßigen Verben		Test und Korrektur	5 Stunden
Interkulturelle Kompetenz (kulturelle Unterschiede + Gemeinsamkeiten)	über ein deutschsprachiges Land und Algerien geographisch sprechen und schreiben	Text:„Deutschland, ein geographischer Überblick“ „Deutschland grenzt im Norden an ...“  „Von wem sprechen Sie ? „	Verben in fester Verbindung mit Präpositionen“  Komposita: Subs.+Subs. Subs.+Adj. Adj.+Subs.	-Üb.1Seite 8  -Üb.7 Seite 9-Üb. 1 Seite 10-Üb. 4 Seite 11	Üb. 2-3-4-5-6 S. 8 - 9  -Üb.8-2-3 Seite 10  Vorgeplante Übungen.	5 Stunden
die verschiedenen Fertigkeiten Hören, Lesen, Schreiben und Sprechen		„Wo werden Sie Ihre Sommerferien verbringen?“  „Heute werden viele Autos eingeführt.“	das Futur  das Passiv Präsens und Präteritum	-Üb.1-2 Seite 12  -Üb.5 Seite 14	-Üb.3 S.12-  -Üb.5 S.14  -Üb.6 S.14	5 Stunden

Grammatische Kompetenz (im Bereich Passiv und dessen Vermittlung / Modalverben/ Futur/ Präpositionen)		Text: „Algerien heute“	das Passiv Perfekt  die Modalverben Konjugation (Präsens) Wiederholung	-Üb.5 Seite 14  -Üb.1-2-3 Seite 17-Üb. S. 20-21	Üb.6 Seite 15  -Üb.4 Seite 17	<b>5 Stunden</b>
		„Datteln können ausgeführt werden.“  Text: „Österreich“ Text „Die Schweiz“	„das Passiv mit Modalverben / Präsens“	-Üb.1 Seite18  1,2 ; S.20      1 S.21	VorgeplanteÜbungen  -Üb.2-3-6-7 Seiten18- 19	<b>5 Stunden</b>

Lektion 2: „ KÜNSTLERLEBEN “						
<p>Interkulturelle Kommunikation</p> <p>die verschiedenen Fertigkeiten Hören, Lesen, Schreiben und Sprechen</p>	<p>über eine/einen deutsche/n oder algerische/n Künstler sprechen und schreiben</p>	<p>Text: „Goethe“</p> <p>„Goethe, ein bedeutender Dichter“</p>	<p>Adjektivdeklinaton mit bestimmten Artikeln (Nom./Akk.</p> <p>Adjektivdeklinaton mit unbestimmten Artikeln (Nom./Akk. Wiederholung</p>	<p>-Üb.1-2Seite 32</p> <p>-Üb.1Seite34</p>	<p>Üb.3-4Seite32</p> <p>Üb.2-3Seite33</p>	<p>5 Stunden</p>
<p>Grammatische Kompetenz ( im Bereich Artikel und Adjektivdeklinaton)</p>		<p>Text: „Mozart, das Wunderkind“</p> <p>„Er studierte bei den besten Künstlern...“</p> <p>Text:“Cheikh Ben Badis“ Ben Badis,Symbol der modernen Reform...</p>	<p>Adjektivdeklinaton (Dativ)</p> <p>Adjektivdeklinaton (Genitiv)</p>	<p>Üb.1-2Seiten35-36</p>	<p>Üb.2.3.4 Seite36</p> <p>Üb.2Seite37</p> <p>-Ub.4S.39 -Ub.2-3Seiten40-41</p>	<p>5Stunden</p>

Lektion 3: „ DER TECHNISCHE FORTSCHRITT “						
Interkulturelle Kommunikation Grammatische Kompetenz ( im Bereich Finalsatz und dessen Vermittlung )	über Vorteile und Nachteile des technischen Fortschritts sprechen und schreiben	Text: „der technische Fortschritt“  Computer-eine technische Revolution, um besser zu leben.	Wortbildung: „die Suffixe –heit und –keit „  der Finalsatz mit damit und um...zu	Üb.1-2Seite50Üb7.Seite51  Üb1-3.Seite52	Üb.3-4-5Seite51Üb.7Seite51  Üb.2-4Seiten52-53	5 Stunden
die verschiedenen Fertigkeiten Hören, Lesen, Schreiben und Sprechen		Kurztexte ( Meinungen): “Computer, eine technische Revolution“	die Bedeutungen der Modalverben (dürfen /können)	Üb1-2-3.Seiten54-55  Üb.3Seite56  -b.6Seite57	Üb.4-5-6-7Seite55Üb.4Seite56  Üb.2Seite96Üb.6Seite57	5 Stunden
Grammatische Kompetenz	über den technischen Fortschritt diskutieren	„-los“ oder „un- „?  „Ich stelle mir vor, dass...“	Wortbildung: das Suffix –los das Präfix un-  Wiederholung: Präteritum und Perfekt  der „dass-Satz“	-Üb.1-2 Seite60	Üb.4 Seite59  Üb.3-4Seite60	5 Stunden

## Lektion 4: „UMWELTPROBLEME“

Interkulturelle Kompetenz die verschiedenen Fertigkeiten Hören, Lesen, Schreiben und Sprechen	über die verschiedenen Umweltprobleme sprechen (Ursachen/Folgen/ Lösungen)	der Text: „der Umweltschutz“  „Die Welt, die uns umgibt, ...“	Wortbildung: das Suffix -ung  der Relativsatz im Nominativ und im Akkusativ	Ü Üb.8Seite 74  -Üb.1-2Seite74	-Üb.2-3-4-5Seite76  Üb.8Seite 74  Üb.2-3 Seite77	5 Stunden
Grammatische Kompetenz (im Bereich Relativsatz und dessen Vermittlung / Temporalsatz / Komposita)		„Die Welt, der eine Gefahr droht, ...“  „Wenn der Mensch seine Umwelt schützt, schützt er auch seine eigene Gesundheit.“	der Relativsatz im Dativ  der Temporalsatz mit „wenn“ und „als“	-Üb.1Seite77	Üb.2-3 Seite77  Übungen vorzuplanen	5 Stunden
		Text: „das Ozonloch“ (den Text aussuchen)	die Bedeutungen der Modalverben müssen und sollen  Wiederholung: Komposita (Subs.+Subs.)	-Üb.1 Seite81  -Üb.1Seite56	Üb.2-3 Seite81  -Üb.2 Seite56	5 Stunden

**Lektion 5 : „ DIE MASSEN MEDIEN**

<p>Interkulturelle Kompetenz</p> <p>die verschiedenen Fertigkeiten Hören, Lesen, Schreiben und Sprechen</p>	<p>die alten und neuen Medien nennen</p> <p>über Vorteile und Nachteile von Medien sprechen</p>	<p>der Text: „die Massenmedien“</p>	<p>die Bedeutungen der Modalverben “wollen und „mögen“</p>	<p>-Üb.1-2-3-4-5Seite 95</p> <p>-Üb.3Seite 96</p>	<p>Üb.6-7Seite 95</p> <p>-Üb.4Seite 96</p>	<p>5 Stunden</p>
<p>Grammatische Kompetenz ( im Bereich Konjunktiv2 und dessen Vermittlung/ Konjunktionen)</p>		<p>Kurztexte (Meinungen) Ein Journalist fragt einige Jugendlichen, wie sie sich über wichtige Ereignisse informieren.“</p> <p>„Dann hätten wir kein Privatleben mehr!“</p>	<p>die mehrteiligen Konjunktionen: (sowohl...als auch.. entweder...oder... weder...noch... )</p> <p>der Konjunktiv II. Präsens (Konjugation)</p>	<p>Ü1 .Seite 97</p> <p>-Üb.1/1Seite 99</p> <p>-Üb.1Seite 102</p>	<p>Ü 2.3.4 . S. 98-</p> <p>Üb.2/2Seite 99</p> <p>Üb.3Seite 100-Üb.2-3Seiten103-104</p>	<p>5 Stunden</p>
<p>Interkulturelle Kompetenz</p> <p>die verschiedenen Fertigkeiten Hören, Lesen, Schreiben und Sprechen</p>	<p>die alten und neuen Medien nennen</p> <p>über Vorteile und Nachteile von Medien sprechen</p>	<p>Text: „ Erst eine SMS, dann Zähneputzen“ (oder einen anderen Text aussuchen)</p> <p>„Bevor ich anrufen kann, muss ich ...“</p>	<p>das Suffix -bar</p> <p>der Temporalsatz mit bevor, nachdem und während</p>	<p>-Üb.1-2-3-4 Seite114/115</p> <p>- Üb.1-2 S. 116-117</p>	<p>Ü5 S.115</p> <p>- Üb.6-7 S.115/116</p> <p>- Üb.3 S. 117</p>	<p>5 Stunden</p>
		<p>Text: das Internet</p> <p>„Obwohl die Handykosten hoch sind,... „</p>	<p>der Konzessivsatz mit obwohl</p>	<p>- Üb.1-2-3 Seite 118</p>	<p>Üb.4 S. 118</p> <p>-Üb.2 S.119</p> <p>Üb. 4.5 Seite 120</p>	<p>5 Stunden</p>



Lektion 6: „ JUGENDPROBLEME UND ARBEITSWELT “						
Interkulturelle Kommunikation die verschiedenen Fertigkeiten Hören, Lesen, Schreiben und Sprechen	über die Probleme der Jugend sprechen und schreiben	Text: die Jugend (Seite 146)	Der Konditionalsatz mit “wenn” (Präsens)	-Üb.2 S. 146 - Üb.1 Seite 132.	-Üb.2-3 Seite146 -Üb.10S.132- Üb.2-3-4-5 S. 132 -133.	5 Stunden
Grammatische Kompetenz ( im Bereich Konditionalsatz und dessen Vermittlung/ Perfekt von Modalverben)		Kurztexte (Meinungen): Söhne und Töchter schreiben über ihre Eltern. (Seite 134)  Meine Eltern müssen für mich sorgen.  „Sie hat Gitarre gut spielen können.“	Bedeutung der Modalverben (Wiederholung)  Perfekt der Modalverben	S.135 / 3.4.6.7.  Üb.1 Seite 138  Üb.1 Seite 139	Üb.2 Seite 138  - Üb.2-4 Seite 139.  Ü2 ,Seite144	5 Stunden
	über die Welt der Arbeit sprechen	Kurztexte (Meinungen) :„Wovon träumen die Jugendlichen?“ (Seite 144)  „Die Zahl der Arbeitslosen hat sich.“	Wiederholung: die Suffixe-heit-keit-schaft-ung-bar-los  das Perfekt mit haben und sein	Üb.1-2 Seite 156	- Üb.3 Seite 156 Üb.6 Seite 160  Übungen vorzuplanen	5 Stunden
		Text:„die Traumberufe“ (Seite 161-162)  Der ideale Lehrer Seite (168-169)		- Üb.1-2 Seite 161 -Üb.3-4 Seite 162	- Üb.5-6-7 Seite 163 - Üb.8 Seite 164	5 Stunden